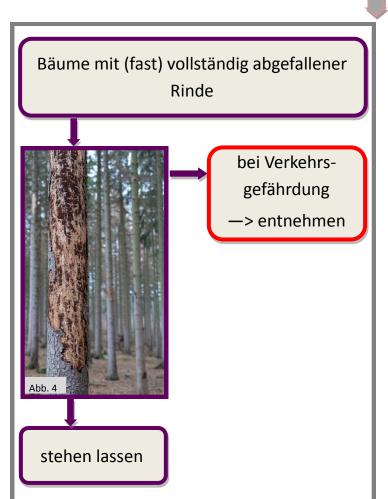
Borkenkäfer-Kontrollen im Winterhalbjahr

(Die in den Bäumen überwinternden Käfer müssen vor dem Ausflug im Frühjahr unschädlich gemacht werden)



Bäume mit vollständig oder weitgehend anhaftender Rinde

Befalls-Merkmale:

Einbohrlöcher; Spechtabschläge; grüner Nadelteppich unter noch grünen, meist schütteren Kronen; selten Harztropfen; kein Bohrmehl







Fotos

<u>Abb.1:</u> Bild "grüne Nadeln": Michael Cescotti, Wald und Holz NRW Bilder "Rindenspiegel durch Spechte": Sven Glück, Wald und Holz NRW <u>Abb. 2:</u> "Rindenstücke mit Ausbohrlöchern und grüne Nadeln": RobertAx by Getty Images

<u>Abb. 3 :</u> "grüner Nadelteppich": Lutz-Florian Otto, Staatsbetrieb Sachsenforst

Abb. 4: "Fichte mit fast vollständig abgefallener Rinde": Frank Günther by Getty Images

Einschlag, Entseuchung (Sanierung)

- Holzabfuhr vor 31.03.19 oder
- Entrinden* oder
- Zwischenlagerung

(Waldabstand > 500m) und/oder

- z.B. Hacken (insbes. Resthölzer)
- Behandlung Insektizide (vor dem Ausflug der Käfer)

* Um die unter der Rinde befindlichen Käfer nicht im Wald zu verteilen, ist beim Schälen eine Unterlage zu verwenden. Danach ist das Abtöten der Käfer durch verpacken der Rinde in Foliensäcken (Komposteffekt) sinnvoll.